

Artikel vom 13.04.2024

CSU Kreisverband und CSU Stadtratsfraktion Weiden

Klausurtagung in Amberg



„Unser Zukunftsplan für Weiden“ unter diesem Schlagwort traf sich die CSU-Stadtratsfraktion und die Mitglieder des CSU-Kreisverbandes zur gemeinsamen Klausur in Amberg. Über zwei Tage beschäftigten sich die Mitglieder um Dr. Benjamin Zeitler intensiv mit ihrer Heimatstadt. „Mit unserem Zukunftsprogramm streben wir als CSU Weiden danach, Weiden zu einer führenden Modellstadt in den Bereichen Nachhaltigkeit, Bildung und Digitalisierung zu entwickeln“, unterstrich Zeitler. Für ihn steht im Mittelpunkt, dass man durch innovative Konzepte die Lebensqualität aller Bürger und Bürgerinnen verbessern wird. „Unser Ziel ist es die lokalen Wirtschaftskreisläufe zu stärken und Weiden als attraktiven Standort für junge Familien und Unternehmen zu positionieren“.



Zusammen wurde an diesen zwei Tagen sich intensiv miteinander ausgetauscht und hierbei kam man zu dem Schluss, dass man dies nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dies alles erarbeiten und umsetzen kann. „Wir wollen eine transparente, bürgernahe Politik, die den direkten Dialog und die aktive Beteiligung der Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellt“. Dies soll durch sogenannte Ideenwerkstätten erreicht werden, bei denen sich alle Weidener beteiligen können. Wichtig sei es dem Fraktionsvorsitzenden, dass dies auch in Zusammenarbeit mit regionalen

Partnern durchgeführt wird. „Wir wollen für unsere Heimatstadt zukunftsweisende Lösungen schaffen, die Weiden langfristig wirtschaftlich und Sozial voranbringen“. Diese Klausur setzte die CSU als Startschuss für die kommende Kommunalwahl 2026.

Moderiert wurde diese Klausur von Jochen Meyer von der Firma „politide“, der es den Anwesenden erlaubte über die gewohnten Themen hinauszugehen und weitreichende Ideen für die Stadt Weiden zu formulieren. Dabei ist das politische Ziel für die Kommunalwahl 2026 für die CSU in Weiden klar: „Unser Ziel ist es 2026 den Oberbürgermeister zu stellen und die Fraktionsstärke auszubauen, damit es in Weiden endlich wieder voran geht“, betonte der CSU-Kreisvorsitzende Stephan Gollwitzer.

Darüber hinaus unterstrich der Kreisvorsitzende die Bedeutung der Europawahlen am 9. Juni. Im Wahlkampf wird der CSU-Europakandidat öfter in Weiden präsent sein. Am 6. Juni kommt auch Innenminister Joachim Herrmann in die Max-Reger Stadt.

Der Amberger CSU-Fraktionsvorsitzende Dr. Matthias Schöberl lud mit dem zweiten Bürgermeister Martin J. Preuß am Abend die Teilnehmer der Klausur zu einem Kulturgang durch die Stadt Amberg ein. Hier wurde deutlich mit welchen großen Schritten sich gerade die Innenstadt von Amberg weiterentwickelt hat.